



Polybagging im Härtetest

Ferag-Lösung stößt in eine neue Leistungsklasse vor

Drei Kernfunktionen sind für die bislang unerreichten Geschwindigkeiten entscheidend: das Separieren der Anlagestapel im Anleger JetFeeder, der Zusammentragprozess über FlyStream sowie das neuartige rotative Folienschweißverfahren PolyPacer. Der leistungskonforme Abtransport der Pakete ist über die Top Performance Clamp (TPC) gesichert. Erst mit der Wahl völlig neuartiger Ansätze ließen sich die bisher gesetzten Leistungsgrenzen durchbrechen. Ferag erfüllt mit PolyStream die im Polybagging seit langer Zeit gestellten Forderungen nach einer signifikanten Steigerung der Produktivität einerseits und der Kostenminimierung andererseits.

Eine zentrale Komponente in der neuen Polybagging-Linie ist der Jetfeeder. Beim Kent Messenger zeigt der Anleger mit seinem einfachen und sicheren Separationsprinzip, dass er weitgehend unkritisch gegenüber dem zu verarbeitenden Material ist. Die Bandbreite reicht von der kleinformatischen Postkarte über elektronische Datenträger und Faltprospekte bis zur umfangreichen klebegebundenen Broschüre mit einer Rückendicke bis zu 10 mm. Auch bedienungsseitig bietet der JetFeeder ein hohes Maß an Komfort

und Sicherheit. Nach dem Einstellen von Breite und Länge des Produkts ist der Anleger sofort betriebsbereit. Die tägliche Praxis beim Kent Messenger zeigt, dass für rund 80 der Produkte mit den gleichen Saugeransätzen gearbeitet werden kann. Für den Zusammentragprozess hat Ferag den Hochleistungsrundlauf FlyStream entwickelt. Nach der Vereinzelung im JetFeeder werden die Produkte bei Geschwindigkeiten von 30.000 Exemplaren pro Stunde sicher und exemplargenau dem Sammelband zugeführt.

Eine Neuheit innerhalb der neuen Polybagging-Linie ist die Repair-Funktion. Sie ermöglicht es, eventuell unvollständige Kollektionen wiederholt unter den Anlegern JetFeeder durchzuführen und sie mit den fehlenden Produkten zu komplettieren.

Rotatives Schweißverfahren

Für das Verschweißen der Folie hat Ferag mit dem PolyPacer einen vollkommen neuen Weg gewählt, der den Verpackungsvorgang bis in die Spitzen von 30.000 Polybags pro Stunde ermöglicht.

Das gewählte Prinzip beruht auf vier rotierenden Schweißbalken, die jeweils paarweise getrennt auf einer einzeln angetriebenen Achse gelagert sind. Zurzeit ist die Geschwin-

Mit seiner Polybagging-Lösung für die 30.000er-Klasse sorgte Ferag bereits auf der drupa für Furore. Mit diesem Ansatz übertrifft der Schweizer Hersteller bekannte Lösungen um das Zwei- bis Dreifache. Zurzeit absolviert das System seinen Feldtest bei Kent Messenger. Die Erfahrungen daraus fließen in die Serienproduktion ein, die im Herbst starten wird.

Von Knud Wassermann



NEU!

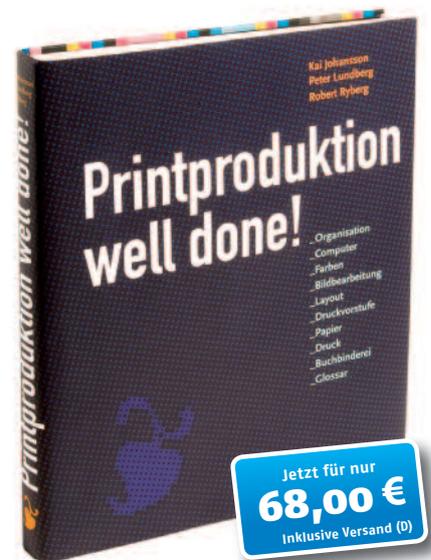


cleverprinting®

www.cleverprinting.de - der Online-Shop für Grafik und PrePress: Fachbücher, Lern-DVDs, Equipment. **Umfangreiche Probekapitel zu allen Büchern gratis im PDF-Format, viele Stunden kostenlose Demo-Schulungsvideos.** Bestellungen ab 20,- Warenwert liefern wir portofrei, bis zu einem Bestellwert von 198,- Euro beliefern wir Sie bequem auf Rechnung (nur in D). Sie zahlen erst nach Erhalt der Ware.

Unser Buchtipp 2009:

Printproduktion well done! Auf über 400 durchgehend farbigen Seiten erklärt das Buch nahezu jeden Produktionsschritt in der Druckproduktion. Es eignet sich als Lehrbuch und als Nachschlagewerk. Grafikdesigner und Drucker finden hier Antworten auf nahezu alle Fragen zum Thema Print - zurecht ein Bestseller!



Printproduktion well done!

2. vollkommen überarbeitete, ergänzte Auflage
416 Seiten mit über 1.000 Abbildungen
Format 21 x 25 cm, Festeinband
Preis: **68,00 Euro**, Best-Nr: HS-731-5



rialkosten bei der Verpackung mit PolyStream tief gehalten werden können. Bei dem Rollendurchmesser von 800 mm liegen die Produktionszeitfenster zwischen jedem Folienrollenwechsel bei rund zwei Stunden. In der nächsten Version wird die Lösung auch mit einem automatischen Rollenwechsler verfügbar sein. Wobei der manuelle Wechsel beim Kent Messenger gerade einmal drei Minuten in Anspruch nahm.

Inline bis in den Vertrieb

Die Übernahme der Polybags im Anschluss an den Verpackungsprozess ist über die Top Performance Clamp (TPC) gesichert. Mit ihrem hohen Fassungsvermögen übernimmt sie die bis zu 50 mm starken Pakete und leitet sie inline an das Paketherstellungssystem PolyPack. Das Einzelfassprinzip ermöglicht das gezielte Aufteilen der Produktionen auf mehrere PolyPack-Einheiten, wodurch die hohen Produktionsgeschwindigkeiten bis zur fertigen, nach Routen und Abladestellen aufbereiteten Vertriebseinheit gewährleistet bleibt.

➤ www.ferag.com

digkeit noch vom Format abhängig. Bei unserem Besuch beim Kent Messenger lief die Anlage mit 25.000 Takten. Die nächste Generation soll dann in ihrer Geschwindigkeit vollkommen formatunabhängig sein. Der Verpackungskopf PolyPacer verarbeitet grundsätzlich das ganze Spektrum an Folienmaterial mit Stärken von 12 bis 60 µm. Mit dem neu entwickelten Schweißverfahren lassen sich auch dünne Folien ohne Leistungseinbußen verarbeiten, womit die Mate-



www.cleverprinting.de